

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 54 (1983)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortbildungstagung 1983

des Schweiz. Verbandes für erziehungsschwierige Kinder und Jugendliche SVE

1. bis 3. November 1983

Hotel Fürigen (ob Stansstad), 6362 Fürigen (NW)

Leitung: Dr. P. Schmid, Heilpädagogisches Seminar Zürich

Thema:

Erziehungsverantwortung – trotz allem

Ein Arbeitsseminar für Heimleiter, Heimlehrer und Erzieher über Erziehung vor dem Hintergrund von Angst und Überdruß.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Die Erziehungsaufgabe in unsicherer Zeit
- Angst und Überdruß, wie sie uns im Erziehungsalltag begegnen
- Über die Orientierungsschwierigkeiten von Erziehern und Jugendlichen
- Verantwortung in der heilpädagogischen Tätigkeit

Die Tagung enthält Referate und Plenumsaussprachen, Seminarveranstaltungen und die Möglichkeit, in Arbeitsgruppen mitzuwirken. Die Teilnehmer haben auf dem Anmeldeformular anzugeben, ob sie sich an den Veranstaltungen oder Arbeitsgruppen beteiligen möchten.

Tagungsprogramm:

Dienstag, 1. November

14.00	Begrüssung und Kurseröffnung, allg. Informationen	10.00
14.15	Einstimmung ins Tagungsthema durch den Schriftsteller Heinrich Wiesner	10.45 bis 12.00
15.30	Pause	
16.00	Angst und Überdruß, wie sie uns im Erziehungsalltag begegnen.	
	Aus der Praxis berichten:	
	– Frau Elvira Viefhues, Therapieheim Sonnenblick, Kastanienbaum	
	– Dr. Heinz Nater, Pestalozziheim Neuhof, Birr	16.30
16.45 bis 18.00	Gruppe A: Podiumsgespräch mit den beiden Referenten Leitung: Prof. Dr. Hermann Siegenthaler	8.30 bis 10.00
	Gruppe B: Besprechung der aufgeworfenen Probleme in kleinen Arbeitsgruppen anhand von Unterlagen	10.00

Pause

Gruppe A: Seminarveranstaltung zu ausgewählten Themen aus dem Referat Prof. Flitners anhand von Unterlagen.
Leitung: Dr. P. Schmid

Gruppe B: Besprechung ausgewählter Themen zum Referat in den Arbeitsgruppen

Generalversammlung des SVE

Donnerstag, 3. November

Gruppe A: Fortsetzung der Seminarveranstaltung vom Mittwochvormittag
Leitung: Prof. Dr. H. Siegenthaler

Gruppe B: Fortsetzung der Gruppenarbeit vom Mittwochvormittag

Mittwoch, 2. November

8.30	Referat von Prof. Dr. Andreas Flitner, Tübingen: Isolierung der Generationen? – Über die Orientierungsschwierigkeiten der Jugend in heutiger Zeit anschliessend Aussprache	10.30 bis 11.30
------	---	-----------------

Pause

Schlussreferat von Prof. Dr. Hermann Siegenthaler, Forch:

Verantwortung in der heilpädagogischen Tätigkeit: ein überholtes Ideal?

Schluss der Tagung

Anmeldeformulare sind zu beziehen bei Frau Dagmar Schifferli, Geschäftsstelle SVE, c/o Pro Infirmis, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 01 251 05 31

Anmeldeschluss 7. Oktober 1983

Kosten Fr. 50.– plus Hotelunterkunft und Verpflegung

Die Teilnehmerzahl wird auf 150 begrenzt. Es werden Teilnehmer aller interessierten Institutionen berücksichtigt, jedoch die Zahl der Angemeldeten pro Institution wenn nötig reduziert. Ohne Gegenbericht gilt die Anmeldung als definitiv.